

Geprüfter Jahresbericht

für den Zeitraum
vom 1. Februar 2017
bis zum 31. Januar 2018

1A Global Value

- Anlagfonds nach Luxemburger Recht -

(« Fonds commun de placement » gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes
Vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen)

Handelsregister-Nr. K1557

Inhaltsverzeichnis

Seite

Informationen an die Anteilinhaber	2
Management und Verwaltung	3
Bericht über den Geschäftsverlauf	4
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens	6
Währungs-Übersicht des Fonds	6
Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds	6
Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds	6
Vermögensaufstellung des Fonds	7
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds	9
Vermögensentwicklung des Fonds	9
Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht	10
Prüfungsvermerk	12
Ungeprüfte Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht	15

Informationen an die Anteilinhaber

Die geprüften Jahresberichte werden spätestens vier Monate nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres und die ungeprüften Halbjahresberichte spätestens zwei Monate nach Ablauf der ersten Hälfte des Geschäftsjahres veröffentlicht.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt am 1. Februar eines jeden Jahres und endet am 31. Januar des darauf folgenden Jahres.

Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospektes (nebst Anhängen) und der jeweils gültigen Wesentlichen Anlegerinformationen (KID), sowie mit dem zuletzt erschienenen Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, zusätzlich mit dem jeweils aktuellen Halbjahresbericht, erfolgen.

Die Berichte sowie der jeweils gültige Verkaufsprospekt (nebst Anhängen) und die jeweils gültigen Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sind bei der Verwahrstelle, der Verwaltungsgesellschaft und den Zahl- und Informationsstellen kostenlos erhältlich.

Die LRI Invest S.A. bestätigt, sich während des Berichtszeitraums in ihrer Tätigkeit für den Fonds in allen wesentlichen Belangen an die von der ALFI im "ALFI Code of Conduct for Luxembourg Investment Funds" von 2009 (in der letzten Fassung vom Juni 2013) festgelegten Grundsätze gehalten zu haben.

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

LRI Invest S.A.
9A, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.lri-group.lu

Managing Board der Verwaltungsgesellschaft

Utz Schüller
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Frank Alexander de Boer
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

bis zum 15. April 2018

Michael Sanders
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Günther P. Skrzypek (Vorsitzender)
Managing Partner
Augur Capital AG
Frankfurt am Main/Deutschland

Florian Gräber (stellv. Vorsitzender)
Managing Partner
Augur Capital AG
Frankfurt am Main/Deutschland

bis zum 13. Februar 2017

Katherine Bond
Partner
Keyhaven Capital Partners Ltd.
London/Großbritannien

Achim Koch
Geschäftsführer
LBBW Luxemburg Branch
Grevenmacher/Luxemburg

Thomas Rosenfeld
Mitglied des Vorstands
Baden-Württembergische Bank
Stuttgart/Deutschland

seit dem 12. April 2017

Johan Flodgren
Investment Director
Keyhaven Capital Partners Ltd.
London/Großbritannien

Fondsmanager

azemos vermögensmanagement gmbh
Ritterstr. 3
D-77652 Offenburg
www.azemos.de

Verwahrstelle, Register- und Transferstelle sowie Zahl- und Informationsstelle

M.M. Warburg & CO Luxembourg S.A.
2, Place Dargent
L-1413 Luxemburg
www.mmwarburg.lu

Informationsstelle und Repräsentant in der Bundesrepublik Deutschland

Augur Capital AG
Westendstr. 16-22
D-60325 Frankfurt am Main

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2 rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg
www.pwc.com/lu

Bericht über den Geschäftsverlauf

Sehr geehrte Anlegerinnen und Anleger,

Das Börsenjahr 2017 begann so positiv wie das alte Jahr 2016 ausgeklungen war. Vor allem der positive Ausblick für die amerikanischen Unternehmen nach der Wahl Trumps zum Präsidenten der USA, ließ die Aktienkurse an der Wallstreet das ganze Jahr über weiter steigen. Im Jahresverlauf erreichten die US Aktien immer wieder neue Höchststände. Auch internationale Aktienmärkte, Deutschland und Europa haben sich ebenfalls sehr positiv im Gesamtjahr entwickelt.

Potentielle Störfeuer in Form von Wahlen in Europa haben die Märkte nur sehr kurzfristig verunsichert. Von der konjunkturellen Seite her gab es ebenfalls hauptsächlich positive Signale zu vermelden.

Auch die Erholung der Rohstoffpreise hat sich in 2017 weiter fortgesetzt. Dies war unter dem Strich ebenfalls positiv. Denn steigende Rohstoffpreise deuten auf eine stärkere wirtschaftliche Aktivität hin. Auch der Goldpreis in USD konnte das ganze Jahr über leicht zulegen. Allerdings blieb in Euro gerechnet davon kaum etwas übrig, da der Euro zeitgleich gegenüber dem USD aufgewertet hat, bzw. der USD im Jahresverlauf zu deutlicher Schwäche neigte, nachdem er zuvor noch deutlich erstarkt war.

Die Europäische Notenbank hielt das ganze Jahr über die Geldschleusen weiter geöffnet, was sich in der Beibehaltung der „Nullzinspolitik“ ausdrückte. Auch weiterhin ist nicht mit einer schnellen Anhebung des Zinsniveaus in Europa zu rechnen. Allerdings gab es bereits erste Zinssignale in den USA. Hier erwartet man aufgrund der guten Wirtschaftsdaten zunächst kleine weitere Zinsanhebungen. Die Rentenmärkte haben am langen Ende bereits den Abwärtstrend verlassen. Dies gilt im Übrigen auch für Europa, auch wenn es hier deutlich „milder“ als in den USA verläuft. Allerdings ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass die Zinswende nach oben bereits begonnen hat.

Sicherlich haben auch die weiteren niedrigen Zinsen die Aktienmärkte in 2017 unterstützt. Die aufgekommenen Zinsorgen in den USA haben zu Beginn des Jahres 2018 zunächst auch zu einer Korrektur an den Aktienmärkten, ausgehend von den USA, geführt. Diese hält zum Zeitpunkt der Berichtserstellung noch immer an. Wie so oft sind praktisch fast alle internationalen Börsen von der Korrektur der Wallstreet betroffen.

Die Entwicklung des 1A Global Value war über den letzten Berichtszeitraum zufriedenstellend. Allerdings konnten wir an die positive Entwicklung der internationalen Indizes nicht ganz anknüpfen. Vor allem die hohe Gewichtung im Pharmabereich und insbesondere die Probleme bei Teva drückten auf die Gesamtperformance. Auch die Rohstoffaktien, welche im letzten Berichtszeitraum noch sehr gut gelaufen waren, tendierten unter dem Strich eher seitwärts. Der Fonds beendete das Geschäftsjahr mit einem negativen Ergebnis von -1,28 Prozent.

Aktien allerhöchster Qualität haben sich weiterhin gut entwickelt. So haben sich Aktien wie LVMH oder McDonalds überdurchschnittlich gut entwickelt. Allerdings sind die meisten Aktien aus diesem Bereich auch schon hoch bewertet, so dass die weiteren Chancen geringer und die Risiken höher geworden sind. Aus diesem Grunde haben wir in diesem Sektor auch sukzessive weiter reduziert und werden dies auch weiterhin tun.

Der Pharmasektor und Biotechnologiesektor, der derzeit hoch gewichtet ist, hat sich in großen Teilen weiterhin negativ entwickelt. Hier berichteten viele Unternehmen über einen härteren Preiswettbewerb vor allem in den USA. Allerdings sind die Aktien aufgrund der niedrigen Preise entsprechend günstig und interessant. Nicht selten liegt derzeit die Dividendenrendite der einzelnen Aktien bereits um die 4% Marke. Wir haben hier auch leicht aufgestockt und werden dies auch weiterhin tun, sollten die Aktien noch weiter fallen. Die Gesundheit ist das höchste Gut des Menschen überhaupt und sie ist unabhängig von der Konjunktur. Genau dies macht uns so sicher bei unseren Investitionen in diesem Bereich.

Wie stark die Korrektur an den internationalen Aktienmärkten noch ausfällt ist unklar. Allerdings ist mit einem weiterhin robusten Konjunkturverlauf zu rechnen. Ebenfalls sollten die Zinsen in den USA nur moderat angehoben werden. In Europa dürfte sich auch 2018 kaum etwas an der Nullzinspolitik ändern. Diese Faktoren sollten die Aktienmärkte auch wieder unterstützen. Wir gehen also nicht von einem nachhaltigen Verfall der Aktienkurse aus, sondern vielmehr von einer mittelfristigen Konsolidierungsphase, die sicherlich noch bis zum Herbst andauern kann.

Wir können uns gut vorstellen, dass die Aktienkurse dann wieder anziehen und die Hausse sich weiter fortsetzen wird. Dabei dürften auch weitere neue Höchststände in den wichtigsten Aktienindizes erreicht werden können.

Derzeit halten wir neben einer erhöhten Liquidität auch etwas mehr Gold in Form von „Xetra-Gold“. Dies sollte den Fonds im Falle von einer größeren Korrektur nach unten abfedern. Auf der anderen Seite werden gerade jetzt auch wieder Aktien hoher Qualität interessant. Insofern blicken wir auch weiterhin sehr zuversichtlich auf die Entwicklung unseres Fonds 1A Global Value.

Luxemburg, im März 2018

LRI Invest S.A.

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des

1A Global Value

per 31. Januar 2018

Die beigefügten Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichts.

Position	Betrag in EUR
Wertpapiervermögen	17.580.048,91
- davon Wertpapiereinstandskosten	16.727.887,54
Bankguthaben	4.005.853,85
Sonstige Vermögensgegenstände	9.133,46
Summe Aktiva	21.595.036,22
Bankverbindlichkeiten	-1.255.779,30
Zinsverbindlichkeiten	-2.401,74
Sonstige Verbindlichkeiten	-48.005,55
Summe Passiva	-1.306.186,59
Netto-Fondsvermögen	20.288.849,63

Währungs-Übersicht des Fonds

1A Global Value

Währung	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
EUR	8,81	43,41
USD	6,87	33,86
CHF	1,40	6,89
DKK	1,00	4,95
HKD	0,91	4,48
GBP	0,70	3,46
SEK	0,57	2,81
AUD	0,03	0,14
Summe	20,29	100,00

Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds

1A Global Value

Wertpapierkategorie	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
Aktien	14,94	73,66
Andere Wertpapiere	1,57	7,72
Wertpapier-Investmentanteile	0,93	4,56
Indezertifikate	0,14	0,71
Summe	17,58	86,65

Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds

1A Global Value

Länder	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
Bundesrepublik Deutschland	4,33	21,45
Israel	1,83	9,00
Dänemark	1,45	7,13
Schweiz	1,40	6,90
USA	1,36	6,68
Rußland	1,22	6,00
Peru	0,93	4,58
Kaimaninseln	0,89	4,37
Luxemburg	0,79	3,90
Sonstige Länder	3,38	16,64
Summe	17,58	86,65

Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2018 des Fonds 1A Global Value

Die beigefügten Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichts.

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	in % des Netto- Fonds- vermögens
Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt							
Aktien							
Amaysim Australia Ltd. Registered Shares o.N.	STK	460.000,00	460.000,00		AUD 2,1000	627.904,71	3,09
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,50	STK	10.000,00			CHF 84,2000	727.084,32	3,58
Swiss Re AG Namens-Aktien SF -,10	STK	8.500,00	8.500,00		CHF 91,8000	673.805,10	3,32
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	STK	19.500,00	3.000,00	15.000,00	DKK 333,4000	873.548,86	4,31
Pandora A/S Navne-Aktier DK 1	STK	7.500,00	7.500,00		DKK 568,4000	572.799,10	2,82
Eckert & Ziegler Str.-u.Med.AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	12.000,00		8.000,00	EUR 37,4500	449.400,00	2,22
Gazprom PJSC Nam.Akt.(Sp.ADRs)/2 RL 5	STK	302.000,00	170.000,00	110.000,00	EUR 4,0300	1.217.060,00	6,00
InnoTec TSS AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	1.000,00			EUR 16,6000	16.600,00	0,08
SES S.A. Bearer FDRs (rep.Shs A) o.N.	STK	63.000,00	36.000,00		EUR 12,5700	791.910,00	3,90
SMT Scharf AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	61.754,00		10.000,00	EUR 14,6000	901.608,40	4,44
Admiral Group PLC Registered Shares LS -,001	STK	31.444,00		25.000,00	GBP 18,4800	663.301,32	3,27
NagaCorp. Ltd. Registered Shares HD -,0125	STK	1.350.000,00	1.350.000,00		HKD 6,4000	886.735,91	4,37
H & M Hennes & Mauritz AB Namn-Aktier B SK 0,125	STK	55.000,00	33.000,00	8.000,00	SEK 139,3400	783.229,00	3,86
Cia de Minas Buenaventura S.A. Reg.Shs B(Spons.ADRs) 1/o.N.	STK	75.000,00		25.000,00	USD 15,4300	928.958,46	4,58
Gilead Sciences Inc. Registered Shares DL -,001	STK	13.000,00	5.000,00	4.000,00	USD 83,8000	874.493,28	4,31
McDonald's Corp. Registered Shares DL-,01	STK	3.500,00		2.400,00	USD 171,1400	480.826,81	2,37
Teva Pharmaceutical Inds Ltd. Reg. Shares (ADRs)/1 IS-,10	STK	111.500,00	126.500,00	50.000,00	USD 20,4100	1.826.783,06	9,00
Vale S.A. Reg. Shs (Spon. ADRs)/1 o.N.	STK	60.000,00		50.000,00	USD 13,0900	630.463,58	3,11
Indexzertifikate							
ETFS Metal Securities Ltd. DT.ZT07/Und.Physical Silver	STK	11.000,00			EUR 13,1700	144.870,00	0,71
Andere Wertpapiere							
Deut. Börse Commodities GmbH Xetra-Gold IHS 2007(09/Und)	STK	45.200,00			EUR 34,6700	1.567.084,00	7,72
Organisierter Markt							
Aktien							
AURELIUS Equity Opp.SE&Co.KGaA Inhaber-Aktien o.N.	STK	17.200,00	4.000,00	9.719,00	EUR 59,1000	1.016.520,00	5,01
Wertpapier-Investmentanteile							
AvH Emerging Markets Fonds UI Inhaber-Ant.klasse Azemos	ANT	3.500,00	3.500,00		EUR 113,4200	396.970,00	1,96
Hornet Infrastr.-Water Fd(EUR) Inhaber-Anteile o.N.	ANT	540,00			EUR 977,9500	528.093,00	2,60
Summe Wertpapiervermögen					EUR	17.580.048,91	86,65
Bankguthaben							
Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	EUR	1.725.233,00			EUR	1.725.233,00	8,50
Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	GBP	34.080,73			EUR	38.902,72	0,19
Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	HKD	217.620,00			EUR	22.334,66	0,11
Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	USD	2.640.513,06			EUR	2.119.617,15	10,45
Bankkonto UBS Ltd London	EUR	99.766,32			EUR	99.766,32	0,49
Summe Bankguthaben					EUR	4.005.853,85	19,74
Sonstige Vermögensgegenstände							
Zinsforderung Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	GBP	2,10			EUR	2,40	0,00
Zinsforderung Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	HKD	10,88			EUR	1,12	0,00
Zinsforderung Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	USD	1.255,32			EUR	1.007,68	0,00
Dividendenforderungen	USD	10.118,30			EUR	8.122,26	0,04
Summe Sonstige Vermögensgegenstände					EUR	9.133,46	0,05
Bankverbindlichkeiten							
Bankverbindlichkeiten M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	AUD	-920.052,40			EUR	-598.038,55	-2,95
Bankverbindlichkeiten M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	CHF	-2.579,58			EUR	-2.227,52	-0,01
Bankverbindlichkeiten M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	DKK	-3.288.980,91			EUR	-441.924,77	-2,18
Bankverbindlichkeiten M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	JPY	-186,00			EUR	-1,37	0,00
Bankverbindlichkeiten M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	SEK	-2.089.896,28			EUR	-213.587,09	-1,05
Summe Bankverbindlichkeiten					EUR	-1.255.779,30	-6,19
Zinsverbindlichkeiten							
Zinsverbindlichkeit Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	AUD	-2.247,74			EUR	-1.461,04	-0,01
Zinsverbindlichkeit Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	CHF	-2,22			EUR	-1,92	0,00
Zinsverbindlichkeit Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	DKK	-2.832,18			EUR	-380,55	0,00
Zinsverbindlichkeit Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	EUR	-470,66			EUR	-470,66	0,00
Zinsverbindlichkeit Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	SEK	-856,86			EUR	-87,57	0,00
Summe Zinsverbindlichkeiten					EUR	-2.401,74	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten *)					EUR	-48.005,55	-0,24
Netto-Fondsvermögen					EUR	20.288.849,63	100,00 *)
Anteilwert des Fonds 1A Global Value					EUR		13,13
Umlaufende Anteile des Fonds 1A Global Value					STK		1.544.717,901
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen					%		86,65

*) Durch Rundungen bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

1) In den 'Sonstigen Verbindlichkeiten' sind Fondsmanagervergütung, Prüfungskosten, Risikomanagementgebühr, Taxe d'abonnement, Verwahrstellenvergütung und Verwaltungsvergütung enthalten.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Alle Vermögensgegenstände

per

31.01.2018

Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per	31.01.2018
Australischer Dollar	(AUD)	1,538450	= 1	EUR
Schweizer Franken	(CHF)	1,158050	= 1	EUR
Dänische Kronen	(DKK)	7,442400	= 1	EUR
Britisches Pfund	(GBP)	0,876050	= 1	EUR
Hongkong Dollar	(HKD)	9,743600	= 1	EUR
Japanischer Yen	(JPY)	135,979850	= 1	EUR
Schwedische Kronen	(SEK)	9,784750	= 1	EUR
US-Dollar	(USD)	1,245750	= 1	EUR

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe & Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt			
Aktien			
Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. Actions au Port. o.N.	STK		-6.800
Credit Acceptance Corp.(Mich.) Registered Shares o.N.	STK		-3.500
init innov.in traffic syst.SE Inhaber-Aktien o.N.	STK		-42.397
LUKOIL PJSC Reg. Shs (Sp. ADRs)/1 RL-,025	STK	10.000	-10.000
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	STK		-3.300
Michael Kors Holdings Ltd Registered Shares o.N.	STK	18.000	-18.000
Restaurant Group PLC, The Registered Shares LS -,28125	STK		-130.000
Swatch Group AG, The Inhaber-Aktien SF 2,25	STK		-2.300
Verzinsliche Wertpapiere			
7,500% EDOB Abwicklungs AG Anleihe v.05(08/12) Reg.S	EUR		-102
Organisierter Markt			
Aktien			
Astaldi S.p.A. Azioni nom. EO 2	STK		-135.000

Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds 1A Global Value im Zeitraum vom 01.02.2017 bis 31.01.2018

	EUR
Erträge	
Dividenderträge	592.881,38
Quellensteuer auf Dividenderträge	-120.383,78
Erträge aus Investmentanteilen	5.851,44
Zinsen aus Geldanlagen	2.622,84
Ordentlicher Ertragsausgleich	-17.394,72
Erträge insgesamt	463.577,16
Aufwendungen	
Fondsmanagervergütung	-312.133,81
Verwaltungsvergütung	-49.110,37
Verwahrstellenvergütung	-20.062,28
Prüfungskosten	-12.029,88
Taxe d'abonnement	-10.316,39
Veröffentlichungskosten	-186,10
Zinsaufwendungen	-21.319,71
Regulatorische Kosten	-1.093,63
Sonstige Aufwendungen	-16.055,08
Ordentlicher Aufwandsausgleich	14.859,44
Aufwendungen insgesamt	-427.447,81
Ordentlicher Nettoertrag	36.129,35
Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	2.338.797,88
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne	-84.824,97
Realisierte Verluste	-1.687.238,00
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste	59.816,93
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	626.551,84
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	662.681,19

Vermögensentwicklung des Fonds 1A Global Value

	EUR	EUR
Netto-Fondsvermögen zum Beginn des Geschäftsjahres		22.496.442,88
Mittelzuflüsse	715.415,37	
Mittelabflüsse	-2.605.213,12	
Mittelzufluss/ -abfluss netto		-1.889.797,75
Ertrags- und Aufwandsausgleich		27.543,32
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags- /Aufwandsausgleich		662.681,19
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste		-1.008.020,01
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Geschäftsjahres		20.288.849,63

Entwicklung im Jahresvergleich des Fonds 1A Global Value

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Netto-Fondsvermögen	Anteilwert
31.01.2018	1.544.717,901	EUR	20.288.849,63	13,13
31.01.2017	1.691.084,902	EUR	22.496.442,88	13,30
31.01.2016	1.894.029,902	EUR	20.601.581,37	10,88

Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht per 31. Januar 2018

Allgemein

Der Fonds 1A Global Value (der „Fonds“) ist ein nach Luxemburger Recht in der Form eines "fonds commun de placement" errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Der Fonds wurde am 25. Oktober 2007 nach Teil II des Luxemburger Gesetzes über Organismen für gemeinsame Anlagen auf unbestimmte Dauer aufgelegt. Mit Wirkung zum 1. Januar 2014 wurde der Fonds in einen Fonds nach Teil I des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 umgewandelt.

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften erstellt.

Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

1. Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegte Währung ("Fondswährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Sofern im Sonderreglement nicht anders geregelt, gilt als Bewertungstag jeder Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres.

Die Berechnung des Anteilwertes des Fonds erfolgt durch Teilung des jeweiligen Netto-Fondsvermögens durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieses Fonds. Anteilbruchteile werden bei der Berechnung des Anteilwertes mit drei Dezimalstellen nach dem Komma berücksichtigt.

2. Die im Fondsvermögen befindlichen Vermögenswerte werden nach folgenden Grundsätzen bewertet:
 - a) Die im Fonds enthaltenen offenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
 - b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, sonstigen ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen Nennbetrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
 - c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses an der Börse, welche normalerweise der Hauptmarkt dieses Wertpapiers ist, ermittelt. Wenn ein Wertpapier oder sonstiger Vermögenswert an mehreren Börsen notiert ist, ist der letzte Verkaufskurs an jener Börse bzw. an jenem geregelten Markt maßgebend, welcher der Hauptmarkt für diesen Vermögenswert ist.
 - d) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einem anderen geregelten Markt (entsprechend der Definition in Artikel 4 des Verwaltungsreglements) gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Preises ermittelt.
 - e) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in (a), (b) oder (c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt oder im Falle eines Fonds bei der Rücknahme oder Veräußerung wahrscheinlich erzielt würde. Die Verwaltungsgesellschaft wendet in diesem Fall angemessene und in der Praxis anerkannte Bewertungsmodelle und -grundsätze an.
 - f) Der Liquidationswert von Futures oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures oder Optionen von dem jeweiligen Fonds gehandelt werden, berechnet. Der Liquidationswert von Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Managing Boards der Verwaltungsgesellschaft in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.

- g) Der Wert von Geldmarktinstrumenten, die nicht an einer Börse notiert oder auf einem anderen geregelten Markt gehandelt werden und eine Restlaufzeit von weniger als 397 Tagen und mehr als 90 Tagen aufweisen, entspricht dem jeweiligen Nennwert zuzüglich hierauf aufgelaufener Zinsen. Geldmarktinstrumente mit einer Restlaufzeit von höchstens 90 Tagen werden auf der Grundlage der Amortisierungskosten, wodurch dem ungefähren Marktwert entsprochen wird, ermittelt.
- h) Swaps werden zu ihrem, unter Bezug auf die anwendbare Zinsentwicklung, bestimmten Marktwert bewertet.
- i) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem von der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt bei einer Großbank verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs durch die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und nach dem von der Verwaltungsgesellschaft aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, noch am selben Tag weitere Anteilwertberechnungen vorzunehmen. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme zum ersten festgestellten Anteilwert dieses Tages abgerechnet. Anträge auf Zeichnung und Rücknahme, die nach 16.00 Uhr dieses Luxemburger Bankarbeitstages eingegangen sind, können zum zweiten festgestellten Anteilwert dieses Tages abgerechnet, Anträge, die nach Feststellung des zweiten Anteilwertes eingehen, können zum dritten festgestellten Anteilwert dieses Tages abgerechnet werden usw.

3. Für den Fonds wird eine Ertragsausgleichsberechnung durchgeführt.
4. Die Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des jeweiligen Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsanträge für den Fonds.

Kosten

Angaben zu Verwaltungsvergütung, Anlageberater- / Fondsmanagervergütung, Verwahrstellenvergütung sowie einer etwaigen Performance-Fee und Register- und Transferstellenvergütung können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Für das Geschäftsjahr betragen die Transaktionskosten EUR 38.178,38.



Prüfungsvermerk

An die Anteilhaber des
1A Global Value

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des 1A Global Value (der „Fonds“) zum 31. Januar 2018 sowie der Ertragslage und der Vermögensentwicklung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens zum 31. Januar 2018;
- der Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2018;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensentwicklung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen (Anhang).

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß dieser Verordnung, diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Ethics Standards Board for Accountants’ Code of Ethics for Professional Accountants“ (IESBA Code) sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative, 2 rue Gerhard Mercator, B.P. 1443, L-1014 Luxembourg
T: +352 494848 1, F: +352 494848 2900, www.pwc.lu

Cabinet de révision agréé. Expert-comptable (autorisation gouvernementale n°10028256)
R.C.S. Luxembourg B 65 477 - TVA LU25482518

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, die im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss oder unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Abschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Abschlusserstellungsprozesses.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben, entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche unzutreffende Angabe, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen könnten.



Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen unzutreffenden Angaben im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Angaben nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 23. Mai 2018

Markus Mees

Ungeprüfte Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht per 31. Januar 2018

Wertpapier-Kennnummer / ISIN

Fonds	Anteilklasse	Wertpapier-Kennnummer	ISIN
1A Global Value	-	A0M5RF	LU0326731121

Ausschüttungspolitik

Die Anteile des Fonds sind nicht ausschüttungsberechtigt. Die erwirtschafteten Erträge werden thesauriert.

Ausgabeaufschlag und Rücknahmeabschlag

Für die Ausgabe von Anteilen kann ein Ausgabeaufschlag von bis zu 5% erhoben werden, für die Rücknahme von Anteilen ist kein Rücknahmeabschlag vorgesehen.

Steuern

Die Einkünfte des Fonds werden im Großherzogtum Luxemburg nicht mit Einkommen- oder Körperschaftsteuern belastet. Sie können jedoch etwaigen Quellensteuern oder anderen Steuern in Ländern unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Bescheinigungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Anleger können hinsichtlich der Zins- und Kapitalerträge einer individuellen Besteuerung unterliegen. Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und sich gegebenenfalls beraten lassen.

Detaillierte Informationen bezüglich der Besteuerung von Fondsvermögen in Luxemburg können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Anteilpreise und steuerliche Informationen

Der Nettovermögenswert sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise pro Anteil werden an jedem Bankarbeitstag in Luxemburg am Sitz der Verwaltungsgesellschaft bekannt gegeben, ggfs. in hinreichend verbreiteten Tages- und Wirtschaftszeitungen veröffentlicht und können bei allen im Verkaufsprospekt genannten Zahlstellen erfragt werden. Zudem finden Sie die Anteilpreise und weitere Fondsinformationen auf der Internetseite der LRI Invest S.A. (www.lri-group.lu).

Die steuerlichen Hinweise nach § 5 Abs. 1 InvStG *) / §56 InvStG **) für die in Deutschland ansässigen Anleger finden Sie auf der Internetseite der LRI Invest S.A. (www.lri-group.lu) oder auf der Internetseite des Bundesanzeigers (www.bundesanzeiger.de)

Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Vertragssprache

1. Das Allgemeine Verwaltungsreglement unterliegt Luxemburgischem Recht. Insbesondere gelten in Ergänzung zu den Regelungen des Allgemeinen Verwaltungsreglements die Vorschriften des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 sowie die Richtlinie 2007/16/EG. Gleiches gilt für die Rechtsbeziehungen zwischen den Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle.
2. Jeder Rechtsstreit zwischen Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle unterliegt der Gerichtsbarkeit des zuständigen Gerichts im Gerichtsbezirk Luxemburg im Großherzogtum Luxemburg.
Die Verwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle sind berechtigt, sich selbst und einen Fonds der Gerichtsbarkeit und dem Recht eines jeden Landes zu unterwerfen, in welchem Anteile eines Fonds öffentlich vertrieben werden, soweit es sich um Ansprüche der Anleger handelt, die in dem betreffenden Land ansässig sind, und im Hinblick auf Angelegenheiten, die sich auf den jeweiligen Fonds beziehen.
3. Der deutsche Wortlaut des Allgemeinen Verwaltungsreglements ist maßgeblich, falls im jeweiligen Sonderreglement nicht ausdrücklich eine anderweitige Bestimmung getroffen wurde.

*) In der bis zum 31.12.2017 gültigen Fassung des InvStG Artikel 2 G. v. 15.12.2003 BGBl. I S. 2676, 2724; aufgehoben durch Artikel 11 G. v. 19.07.2016 BGBl. I S. 1730.

**) Artikel 1 G. v. 19.07.2016 BGBl. I S. 1730; zuletzt geändert durch Artikel 10 G. v. 23.06.2017 BGBl. I S. 1682.

Kostenquote (Ongoing Charges)

Die Kostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (mit Ausnahme einer etwaigen Performance-Fee und angefallener Transaktionskosten) inkl. Kosten der Zielfonds abzügl. etwaiger Einnahmen aus Bestandsprovisionen, sofern der Gesamtanteil der Zielfonds größer gleich 20% des Netto-Fondsvermögens ist, als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

	Ongoing Charges per 31. Januar 2018	Performance-Fee per 31. Januar 2018
1A Global Value	2,02%	0,00%

Portfolio Turnover Rate

Die Portfolio Turnover Rate beziffert den Transaktionsumfang auf Ebene des Fondsportfolios. Die Berechnung erfolgt nach der im Verkaufsprospekt erläuterten Methode.

Eine Portfolio Turnover Rate, die nahe Null liegt, zeigt, dass Transaktionen getätigt wurden, um die Mittelzu- bzw. -abflüsse aus Zeichnungen bzw. Rücknahmen zu investieren bzw. zu deinvestieren. Eine negative Portfolio Turnover Rate indiziert, dass die Summe der Zeichnungen und Rücknahmen höher waren als die Wertpapiertransaktionen im Teilfonds. Eine positive Portfolio Turnover Rate zeigt, dass die Wertpapiertransaktionen höher waren als die Anteilscheintransaktionen.

Die Portfolio Turnover Rate wird jährlich ermittelt.

	Portfolio Turnover Rate per 31. Januar 2018
1A Global Value	76,03%

Hebelwirkung

Die berechnete durchschnittliche Hebelwirkung während des Berichtszeitraums beträgt 49%. Im Rahmen der Ermittlung der Hebelwirkung wird der Ansatz gemäß Punkt 3 der Box 24 der ESMA-Empfehlung 10-788 herangezogen, in welchem die Summe der Nominalwerte der derivativen Positionen bzw. deren Basiswertäquivalente als Berechnungsgrundlage verwendet werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich zukünftig sowohl die Gewichtung der einzelnen Derivatepositionen als auch die Ausprägungen der Risikofaktoren für jedes derivative Instrument durch neue Marktgegebenheiten im Zeitverlauf ändern können und es somit zu Abweichungen der erwarteten Hebelwirkung gemäß Verkaufsprospekt kommen kann. Der Anleger muss insofern damit rechnen, dass sich auch die erwartete Hebelwirkung ändern kann. Darüber hinaus sei darauf hingewiesen, dass derivative Finanzinstrumente auch teilweise oder vollständig zur Absicherung von Risiken eingesetzt werden können.

Marktrisiko (Value at Risk; kurz: VaR)

Unter dem Marktrisiko versteht man das Verlustrisiko, das aus Schwankungen beim Marktwert von Positionen im Portfolio resultiert, die auf Veränderungen bei Marktvariablen, wie Zinssätzen, Wechselkursen oder Aktienpreisen zurückzuführen sind.

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotentials wendet die Gesellschaft den relativen VaR-Ansatz im Sinne des Rundschreibens CSSF 11/512 an. Dabei entspricht das relative Limit dem zweifachen Marktrisiko (VaR) eines Referenzportfolios. Das Referenzportfolio besteht aus einem weltweiten Aktienindex (Large und Mid Caps).

Minimale Auslastung des VaR-Limits	28,33%
Maximale Auslastung des VaR-Limits	56,12%
Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits	42,41%

Die Risikokennzahlen wurden für den Berichtszeitraum auf Basis des Verfahrens der Historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von zwei Jahren berechnet.

Meldepflichtige Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der Fonds tätigte während des Geschäftsjahres keine Transaktionen in meldepflichtige Finanzierungsinstrumente gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-Verordnung).

Angaben zur Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft

Die Vergütungspolitik der LRI Invest S.A. gilt für alle Mitarbeiter, das Managing Board sowie für den Aufsichtsrat der LRI Invest S.A. inkl. ihrer Tochtergesellschaften.

Die Vergütungspolitik dient einem soliden und wirksamen Risikomanagement sowie der Sicherstellung, dass keine Anreize zum Eingehen übermäßiger Risiken geschaffen werden. Die Vergütungspolitik soll den Mitarbeitern eine faire Kombination von fixer und variabler Vergütung bieten, die den Stellenwert und die Verantwortung der jeweiligen Funktion berücksichtigt und einen Beitrag zur Förderung angemessener Verhaltensweisen und zur Vermeidung von Interessenkonflikten leistet.

Jeder Mitarbeiter wird durch die fixe Vergütung angemessen entlohnt. Diese besteht aus den Monatsgehältern sowie ggf. weiteren monatlichen Zahlungen, Essensschecks, Beiträgen für die betriebliche Altersversorgung, sowie ggf. Zinssubventionen und einer Dienstwagenbeteiligung (optional). Die variablen Bestandteile, bestehend aus einer Sonderzahlung sowie ggf. Retention-Zahlungen oder Abfindungszahlungen stellen lediglich eine zusätzliche Vergütung dar. Ferner sieht die Vergütungspolitik ein angemessenes Gleichgewicht zwischen festen und variablen Vergütungsbestandteilen vor.

Die Vergütungspolitik ist auf Anfrage in voller Länge bei der LRI Invest S.A. kostenlos erhältlich.

Die Angabe der Gesamtvergütung der LRI Invest S.A. bezieht sich auf den OGAW entfallenden Anteil der Gesamtvergütung der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft. Zur Ermittlung der auf den einzelnen OGAW entfallenden anteiligen Vergütung wird die Summe der Assets under Management des OGAW in Relation zu den Assets under Management der LRI Invest S.A. gesetzt und mit der Gesamtvergütung der Mitarbeiter der LRI Invest S.A. multipliziert. Gemäß den "Questions and Answers - Application of the UCITS Directive", welche von der ESMA am 1. Februar 2016 herausgegeben wurden, erfolgen die Angaben nach besten Bemühungen. Weitergehende Angaben können erst erfolgen, nachdem die LRI Invest S.A. das erste volle Performance-Jahr nach Inkrafttreten der OGAW V-Vergütungsbestimmungen durchlaufen hat.

Für das Geschäftsjahr 2017:

	Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft	Risikoträger nach Art. 20 ESMA/2013/232	
		Führungskräfte	Mitarbeiter
Gesamtvergütung (in EUR)	14.234,59	2.116,61	0,00
Anzahl der Begünstigten	104	4	0

Die Angaben der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft beziehen sich auf die voll oder teilweise an den Tätigkeiten des OGAW beteiligten Mitarbeiter.

Verwaltungsgebühren der Zielfonds

Fondsname	max. Verwaltungsgebühr in %
AvH Emerging Markets Fonds UI Inhaber-Ant.klasse Azemos	2,50
Hornet Infrastr.-Water Fd(EUR) Inhaber-Anteile o.N.	1,50

Die Zielfonds wurden zum Nettoinventarwert gekauft bzw. verkauft, d.h. es wurden keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmegebühren gezahlt.